

Regelmässige Information zum 31.03.2025

Regelmässige Informationen zu den in Artikel 9 Absätze 1 bis 4a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 5 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Name des Produkts:

Swisscanto (LU) Portfolio Fund Sustainable Balanced (EUR)

Unternehmenskennung (LEI-Code):

5493005Q3OWBF2Q02321

Benchmark

Swisscanto (LU) Portfolio Fund Sustainable Balanced EUR

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Nachhaltiges Investitionsziel

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

<input checked="" type="radio"/> <input type="radio"/> <input checked="" type="radio"/> X Ja	<input type="radio"/> <input type="radio"/> <input type="checkbox"/> Nein
X Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: 26.41% <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input checked="" type="checkbox"/> in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind 	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es _% an nachhaltigen Investitionen <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind <input type="checkbox"/> mit einem sozialen Ziel
X Es wurden damit nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: 31.34%	<input type="checkbox"/> Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt.



Inwieweit wurde das nachhaltige Investitionsziel dieses Finanzprodukts erreicht?

Das Asset Management strebte mit diesem Finanzprodukt primär nachhaltige Investitionen mit einer Quote von mindestens 80% an, indem das Portfolio auf eine Reduktion der CO₂e-Emissionen im Sinn von Artikel 9(3) der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzsektor ausgerichtet wird (im Folgenden: SFDR). Die Quote der nachhaltigen Investitionen nach Artikel 9(3) SFDR betrug in der Berichtsperiode 93.53%.

Zudem wurden folgende Nachhaltigkeitsindikatoren zur Bemessung der nachhaltigen Investitionsziele herangezogen:

1. Reduktion der CO₂e-Intensität
2. Ausschlusskriterien
3. Nachhaltige Investitionen nach Artikel 9(2) SFDR

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Aus Übersichtsgründen werden die Angaben zur Performance der Nachhaltigkeitsindikatoren direkt mit dem historischen Vergleich in der nächsten Frage beantwortet.

... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die nachhaltigen Ziele dieses Finanzprodukts erreicht werden.

Ausschlusskriterien

Kriterien	Gewicht Portfolio	Gewicht Benchmark	Anzahl Emittenten Benchmark	Kriterien	Gewicht Portfolio	Gewicht Benchmark	Anzahl Emittenten Benchmark
 Gentechnik: GVO-Freisetzung	0.00%	0.40%	9	 Kernenergie	0.00%	2.07%	88
Nichtnachhaltige Waldwirtschaft	0.00%	0.19%	25	Herstellung von Kriegstechnik	0.00%	1.57%	77
Nicht zertifiziertes Palmöl (<50% RSPO)	0.00%	0.17%	27	Herstellung von Kriegstechnik (> 5% Umsatz)	0.00%	0.78%	34
Nichtnachhaltige Fischerei & Fischzucht	0.00%	0.05%	8	Herstellung von Tabak & Raucherwaren	0.00%	0.52%	21
 Förderung fossiler Energieträger	0.00%	7.68%	244	Massentierhaltung	0.00%	0.49%	40
Betrieb von fossilen Kraftwerken	0.00%	2.03%	150	Herstellung von Alkohol (> 5% Umsatz)	0.00%	0.47%	35
Kohlereserven	0.00%	1.55%	101	Herstellung von Waffen & Munition	0.00%	0.41%	13
Herstellung von Automobilen & Flugzeugen	0.00%	1.54%	65	Ausbeuterische Kinderarbeit	0.00%	0.33%	6
Kohlereserven (ex. Metallproduktion)	0.00%	0.91%	52	Kontroverse Waffen	0.00%	0.31%	6
Förderung von Kohle (> 5% Umsatz)	0.00%	0.23%	28	UN Global Compact Verstöße	0.00%	0.18%	16
Fluggesellschaften	0.00%	0.10%	50	Glücksspiel (> 5% Umsatz)	0.00%	0.16%	19
Kreuzfahrtgesellschaften	0.00%	0.05%	3	Gentechnik: Humanmedizin	0.00%	0.02%	2
 Rückgang der Artenvielfalt				 Klimawandel			
				 Gefährdung von Gesellschaft und Gesundheit			
				Herstellung von Pornografie	0.00%	0.01%	1

Ausschlusskriterien

Kriterien	Gewicht Portfolio	Gewicht Benchmark	Anzahl Emittenten Benchmark	Kriterien	Gewicht Portfolio	Gewicht Benchmark	Anzahl Emittenten Benchmark
 Übereinkommen Biologische Vielfalt nicht ratifiziert	0.00%	9.18%	66	 Todesstrafe	0.00%	17.28%	90
 Pariser Klimaabkommen nicht ratifiziert	0.00%	0.00%	0	Freedom House Index = "Not Free"	0.00%	2.76%	7
 Rückgang der Artenvielfalt	 Klimawandel	 Gefährdung von Gesellschaft und Gesundheit		Ausbau der Atomenergie (Anteil >50%)	0.00%	1.48%	3
				Korruptionsindex < 35	0.00%	0.25%	3
				Hohes Militärbudget	0.00%	0.15%	3
				Atomwaffensperrvertrag nicht ratifiziert	0.00%	0.09%	2

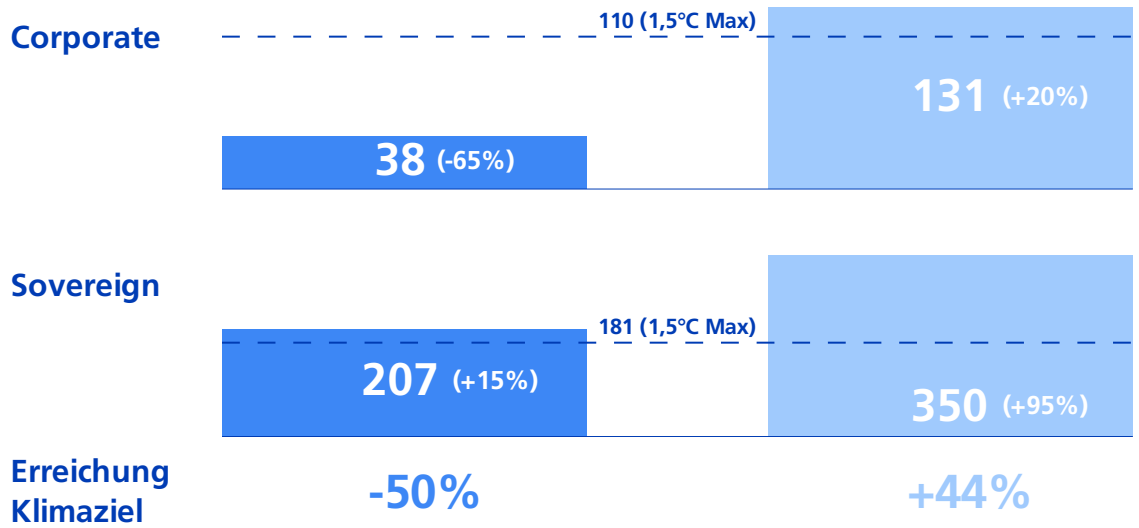
Zwecks Minderung der Nachhaltigkeitsrisiken und mit dem Ziel, nicht in Wertpapiere der oben aufgeführten kontroversen Geschäftsmodellen zu investieren, sind die oben genannten Ausschlusskriterien angewendet worden. Die Tabelle zeigt die Anzahl der Emittenten, die gegen die Ausschlusskriterien verstossen haben, sowie die jeweilige Portfolio- und Benchmark-Exposition. Liegen bei einem Emittenten mehrere Verstöße vor, werden diese für jedes Kriterium separat aufgeführt. Daher ist die Summe aller Positionen in diesem Bericht in der Regel höher als das effektive Gewicht, der im Portfolio bzw. in der Benchmark ausgeschlossenen Emittenten.

Die historischen Vergleiche werden in nachfolgender Tabelle gemacht. Aus Übersichtsgründen werden die Ausschlusskriterien aggregiert.

	Indikator	2023	2024	2025
Portfolio	Ausschlusskriterien Total*	0.00%	0.00%	0.00%
Benchmark	Ausschlusskriterien Total*	10.50%	19.48%	29.45%

*alle Ausschlusskriterien kumuliert.

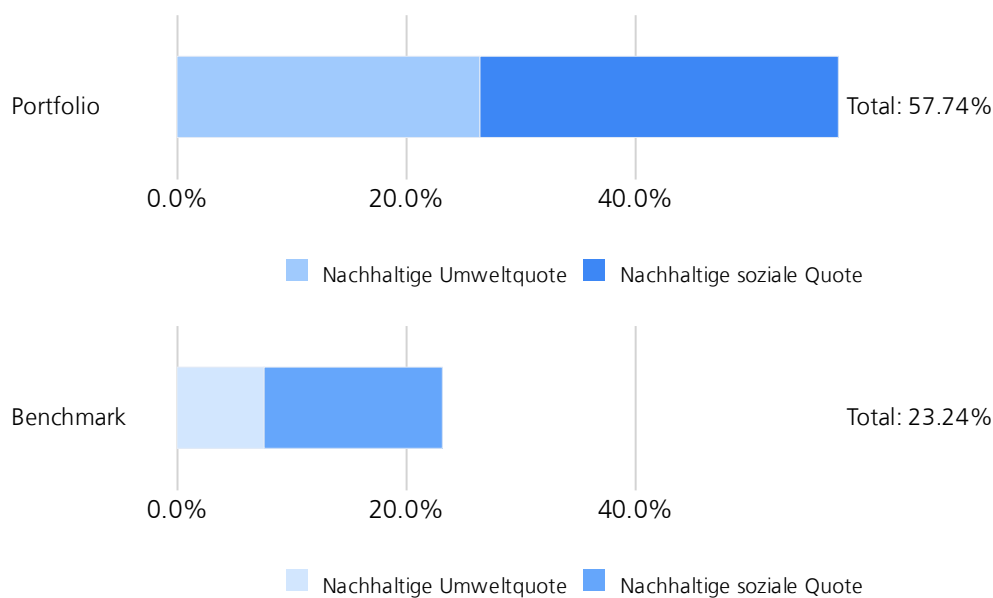
Reduktion der CO₂e-Intensität



Im Einklang mit dem 1.5°C Pariser Klimaziel zielte die Investitionstätigkeit des Fonds während der Berichtsperiode darauf ab, die CO₂e-Emissionen des Portfolios, um mindestens 7.5 % pro Jahr zu reduzieren. Der Absenkpfad berechnet sich aus den gewichteten CO₂e-Intensitäten der Benchmark, diskontiert mit 7.5 % pro Jahr zuzüglich des realen Wirtschaftswachstums. Die gestrichelten 1.5°C Max-Linie zeigt den Maximalwert an. Die Balken stellen die CO₂e-Intensitäten des Portfolios und der Benchmark dar. CO₂e-Intensitäten unterhalb der 1.5°C-Max-Linie zeigen an, dass das Portfolio oder die Benchmark das 1.5°C-Klimaziel erfüllen. Negative Werte bedeuten, dass das Ziel erreicht wurde. Die historischen Vergleiche werden in nachfolgender Tabelle gemacht.

	Indikator	2023	2024	2025
Portfolio	CO ₂ e-Intensität Corporate	53	45	38
	CO ₂ e-Intensität Sovereign	224	214	207
	Erreichung Klimaziel	-55%	-52%	-50%
	Reduktion Corporate	-65%	-65%	-65%
	Reduktion Sovereign	-11%	3%	15%
Benchmark	CO ₂ e-Intensität Corporate	179	150	131
	CO ₂ e-Intensität Sovereign	366	342	350
	Erreichung Klimaziel	26%	34%	44%
	Reduktion Corporate	16%	19%	20%
	Reduktion Sovereign	45%	65%	95%

Nachhaltige Investitionen nach Artikel 9 (2) SFDR



Das Diagramm zeigt die prozentualen Umsätze der im Portfolio des Fonds enthaltenen Unternehmungen und der der Benchmark, welche nicht EU-Taxonomie konform, jedoch im Einklang mit den sich aus den Nachhaltigkeitszielen der Vereinten Nationen (UN Sustainable Development Goals, im Folgenden "SDGs") ergebenden Umwelt- und sozialen Zielen gemäss Art. 2 (17) SFDR investiert worden sind.

Der Fonds hat keine Investitionen in ökologisch nachhaltige Aktivitäten im Sinne der EU Taxonomie-Verordnung angestrebt. Das Asset Management des Teilfonds hat eine Methodologie zur Definition nachhaltiger Investitionen entwickelt, die den Anforderungen des Art. 2 (17) SFDR entspricht. Die Methodologie ist detailliert in den Vorvertraglichen Informationen beschrieben.

Die historischen Vergleiche werden in nachfolgender Tabelle gemacht.

	Indikator	2023	2024	2025
Portfolio	Anteil nachhaltige Investitionen mit Umweltziel	24.43%	28.38%	26.41%
	Anteil sozial nachhaltige Investitionen	30.70%	32.35%	31.34%
	Total nachhaltige Quote	55.12%	60.73%	57.74%
Benchmark	Anteil nachhaltige Investitionen mit Umweltziel	5.56%	6.52%	7.69%
	Anteil sozial nachhaltige Investitionen	14.37%	14.19%	15.55%
	Total nachhaltige Quote	19.93%	20.71%	23.24%

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

● **Inwiefern wurden nachhaltige Investitionsziele durch die nachhaltigen Investitionen nicht erheblich beeinträchtigt?**

Emittenten mit einem negativen Nettobeitrag zu den SDGs wurden in der Berichtsperiode aus dem Anlageuniversum des Finanzproduktes entfernt. Darüber hinaus berücksichtigte der Teilfonds nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (engl: Principal Adverse Impacts - PAI). Zu diesem Zweck wurden die obligatorischen Indikatoren aus Anhang 1 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288 zur Ergänzung der Verordnung (EU) 2019/2088 zugrunde gelegt. Emittenten, welche die PAIs 7 (Biodiversität), 10 (Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC)/OECD Leitsätze für multinationale Unternehmen) oder 14 (Engagement in umstrittenen Waffen) verletzen, haben einen PAI-Score von null erhalten. Zusätzlich erhielten Emittenten mit einem Carbon Footprint > 8'000 tCO₂e (Scope 1-3) pro Million USD Enterprise Value per September 2024 einen Score von null. Aus den restlichen PAI-Indikatoren wurde ein PAI-Score berechnet. Instrumente von Emittenten mit einem Score < 10 wurden bis September 2024 ebenfalls aus dem Anlageuniversum und dem Portfolio entfernt. Ab September 2024 wurden Emittenten mit einem PAI-Score < 5 ebenfalls aus dem Anlageuniversum und dem Portfolio entfernt.

● **Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?**

Die nachteiligen Auswirkungen (PAI) sind systematisch im Anlageprozess berücksichtigt worden.

● **Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:**

Bei der Anlageanalyse für nachhaltige Investitionen wurden in der Berichtsperiode die folgenden Normverletzungen berücksichtigt: Global Compact der Vereinten Nationen (UNGC), die UN Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGP) und das Übereinkommen der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO). Jeder schwerwiegende Verstoss gegen diese Normen führte zum Ausschluss des Emittenten aus dem investierbaren Universum des Finanzproduktes.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

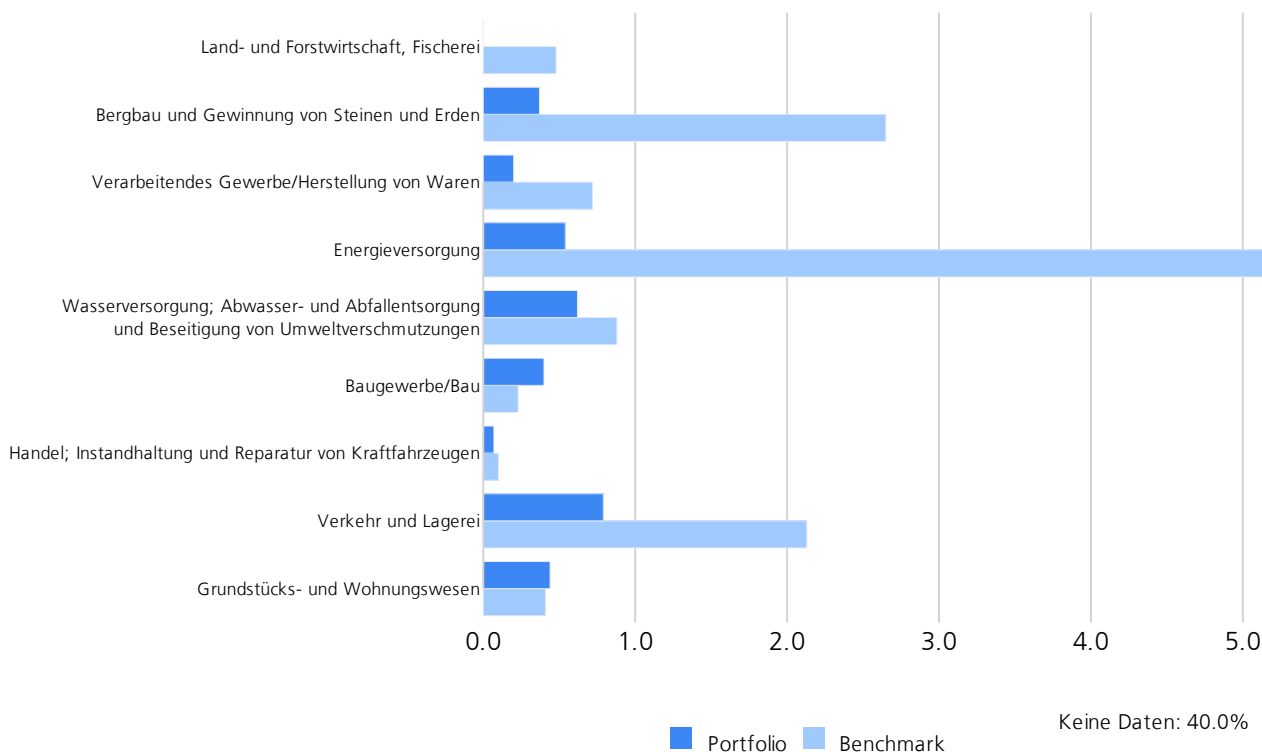
Nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen (PAI) – Corporate Anlagen

Primäre Indikatoren - Energie und Emissionen

Indikator	Faktor	Portfolio Aktuell	Abdeckung	Portfolio Vorjahr	Benchmark Aktuell	Benchmark Vorjahr
1. THG-Emissionen	1a. GHG Emissions - Scope 1 per Mio EUR Enterprise Value	15250.7	75.01%	16283.6	78446.6	79160.7
	1b. GHG Emissions - Scope 2 per Mio EUR Enterprise Value	10486.5	75.01%	13669.5	15310.2	16572.6
	1c. GHG Emissions - Scope 3 per Mio EUR Enterprise Value	653603	75.01%	684434	783309	619225
2. CO ₂ -Fussabdruck	2. GHG Emissions - Scope 1+2+3 per Mio EUR Enterprise Value	261.61	75.01%	307.74	337.73	306.19
3. THG-Emissionsintensität der Unternehmen, in die investiert wird	3. GHG Emissions - Emissions Intensity - Total Emissions (EUR)	41.53	75.72%	60.67	148.62	208.07
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	4. Fossil Fuel - Involvement (PAI)	2.24%	77.53%	1.59%	6.8%	6.64%

Indikator	Faktor	Portfolio Aktuell	Abdeckung	Portfolio Vorjahr	Benchmark Aktuell	Benchmark Vorjahr
5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	5a. CR Raw - Energy use - Coal/nuclear/unclear energy sources	47.02%	27.61%	54.58%	51.26%	59.24%
	5b. Non-renewable energy consumption	51.18%	48.93%	34.72%	57.23%	36.81%
	5c. Non-renewable energy production	0.88%	77.23%	0.29%	3.07%	2.86%
6. Intensität des Energieverbrauchs nach klimaintensiven Sektoren	6. Energy consumption intensity (GWh/mEUR)	0.12	56.35%	0.18	0.67	30.54

Intensität des Energieverbrauchs pro High Impact Sector (pro Mio. EUR) (PAI 6 siehe oben)



Indikator	Faktor	Portfolio Aktuell	Abdeckung	Portfolio Vorjahr	Benchmark Aktuell	Benchmark Vorjahr
7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	7. Companies negatively affecting biodiversity-sensitive areas	0%	77.37%	0%	0.03%	0.04%
8. Emissionen in Wasser	8. CR Raw - COD emissions	140.86	1.64%	236.47	143.55	136.96
9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	9. CR Raw - Hazardous waste	0.12	32.83%	0.17	0.91	0.76

Indikator	Faktor	Portfolio Aktuell	Abdeckung	Portfolio Vorjahr	Benchmark Aktuell	Benchmark Vorjahr
10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	10. UNGC / OECD Guidelines Violation	0%	77.37%	0%	0.18%	0.32%
11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	11. Lack of processes monitoring UNGC and OECD Guidelines compliance	12.91%	71.07%	12.35%	16.45%	18.62%
12. Unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle	12. Unadjusted gender pay gap	0.77%	6.72%	0.51%	0.3%	0.24%
13. Geschlechtervielfalt in den Leitungs- und Kontrollorganen	13. Ratio of female to male board members	60.05%	64.84%	55.83%	54.35%	49.89%
14. Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	14. Controversial weapons involvement (APM, CM, Bio, Chem)	0%	77.68%	0%	0.08%	0.08%

Nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen (PAI) – Staatliche und Supranationale Vermögenswerte

Primäre Indikatoren

Umwelt

Indikator	Faktor	Portfolio Aktuell	Abdeckung	Portfolio Vorjahr	Benchmark Aktuell	Benchmark Vorjahr
15. GHG Intensität	15. GHG Intensity	230.35	17.25%	247.34	376.55	383.39

Sozial

Indikator	Faktor	Portfolio Aktuell	Abdeckung	Portfolio Vorjahr	Benchmark Aktuell	Benchmark Vorjahr
16. Länder, in die investiert wird, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen	16a. Countries subject to social violations (#)	1.5	0.62%	1	14.75	13.25
	16b. Countries subject to social violations (%)	2.38%	0.62%	1.72%	5.06%	2.77%

Nachteilige Nachhaltigkeitsauswirkungen (PAI) – Corporate Anlagen

Zusätzliche Indikatoren

Indikator	Faktor	Portfolio Aktuell	Abdeckung	Portfolio Vorjahr	Benchmark Aktuell	Benchmark Vorjahr
17. Unternehmen ohne Wassermanagementpolitik	17. Companies without water management policies	8.25%	33.45%	0%	9.19%	0%
18. Unternehmen ohne Menschenrechtspolitik	18. Investees without human rights policies	29.64%	68.23%	0%	26.3%	0%

Indikator	Metrik
1a	Portfolio Scope-1-Treibhausgas-Emissionen (THG), wie im Greenhouse Gas Protocol definiert, skaliert nach Unternehmenswert.
1b	Portfolio Scope-2-Treibhausgas-Emissionen (THG), wie im Greenhouse Gas Protocol definiert, skaliert nach Unternehmenswert.
1c	Portfolio Scope-3-Treibhausgas-Emissionen (THG), wie im Greenhouse Gas Protocol definiert, skaliert nach Unternehmenswert.
2.	Portfolio-CO ₂ -Fussabdruck pro Mio. EUR, entspricht Verhältnis der Summe der Scope-1-, 2- und 3-THG-Emissionen zum Unternehmenswert.
3.	Portfolio-THG-Emissionsintensität, entspricht Verhältnis der Summe der Scope-1- und Scope-2-THG-Emissionen zum Umsatz.
4.	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind.
5a	Anteil des Energieverbrauchs und der Energieproduktion der investierten Unternehmen, der aus nicht erneuerbaren Energiequellen, wie Kohle, Kernenergie oder unklaren Quellen stammt, ausgedrückt als Prozentsatz der gesamten Energiequellen (Verbrauch und Produktion).
5b	Anteil des Energieverbrauchs der investierten Unternehmen aus nicht erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt als Prozentsatz ihres gesamten Energieverbrauchs.
5c	Anteil der Energieproduktion der investierten Unternehmen aus nicht erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt als Prozentsatz ihrer gesamten Energieproduktion.
6.	Energieverbrauch in GWh pro Million EUR Umsatz der investierten Unternehmen, aufgeschlüsselt nach klimaintensiven Sektoren.
7.	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken.
8.	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als portfolio-gewichteter Durchschnitt.
9.	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als portfolio-gewichteter Durchschnitt.
10.	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren.
11.	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben.
12.	Gewichtetes durchschnittliches unbereinigtes geschlechtsspezifisches Verdienstgefälle bei den Unternehmen, in die investiert wird.
13.	Durchschnittliches Verhältnis von Frauen zu Männern in den Leitungs- und Kontrollorganen der Unternehmen, in die investiert wird.
14.	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind.
15.	Die THG-Intensität der Investitionsländer misst das Verhältnis der nationalen Treibhausgasemissionen (THG-Emissionen) zum nominalen Bruttoinlandsprodukt (BIP) eines Landes.
16a	Anzahl der investierten Zielländer, die sozialen Verstößen unterliegen (absolute Zahl geteilt durch alle investierten Zielländer), wie in internationalen Verträgen und Konventionen, Grundsätzen der Vereinten Nationen und, falls zutreffend, nationalem Recht angegeben.
16b	Prozentsatz der investierten Zielländer, die sozialen Verstößen unterliegen (relative Zahl geteilt durch alle investierten Zielländer), wie in internationalen Verträgen und Konventionen, Grundsätzen der Vereinten Nationen und, falls zutreffend, nationalem Recht angegeben.
17.	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die über unzureichende Managementrichtlinien in Bezug auf die Wasserbewirtschaftung aufweisen. Dies basiert auf einer Bewertung der Leistung anhand wichtiger Indikatoren, einschliesslich Aktivitäten und Auswirkungen in Regionen mit hohem Wasserstress und intensiver Frischwassernutzung, Zielen zur Reduzierung der Frischwassernutzung und Aktionsplänen. Für Fonds und andere aggregierte Emittenten ohne Look-through-Daten gilt: Wenn einer der zugrunde liegenden Investitionen als ohne Wasserbewirtschaftungsrichtlinien gekennzeichnet ist, gilt dies auch für den Fonds. Aus Anhang 1, Tabelle 2, Nr. 7 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288
18.	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die über keine Richtlinien zu Menschenrechten verfügen. Dies basiert auf der Bewertung des Engagements des Unternehmens für international anerkannte Menschenrechte sowie der Vermeidung der Mitschuld des Unternehmens an deren Verletzung. Für Fonds und andere aggregierte Emittenten ohne Look-through-Daten gilt: Wenn eines der zugrunde liegenden Beteiligungen als ohne Menschenrechtspolitik gekennzeichnet ist, wird dies auch für den Fonds angenommen. Aus Anhang 1, Tabelle 3, Nr. 9 der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1288



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.04.2024 - 31.03.2025

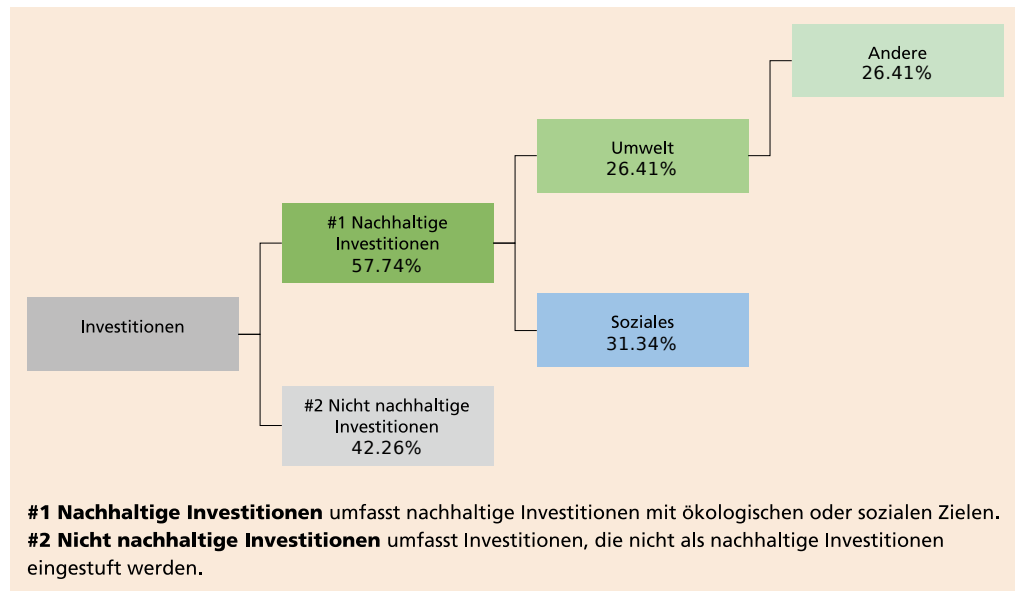
Grösste Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Swisscanto (LU) Equity Fund Sustainable Emerging Markets NT USD Klasse		4.80%	
Swisscanto (LU) Equity Fund Sustainable Emerging Markets ST USD Klasse		4.00%	
NVIDIA Corporation	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	2.15%	USA
Microsoft Corporation	Information und Kommunikation	2.04%	USA
Apple Inc.	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	1.73%	USA
Amazon.com, Inc.	Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	1.49%	USA
Alphabet Inc. Class A	Information und Kommunikation	1.42%	USA
Broadcom Inc.	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	0.90%	USA
Eli Lilly and Company	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	0.80%	USA
Visa Inc. Class A	Erbringung von Sonstigen Wirtschaftlichen Dienstleistungen	0.64%	USA
UnitedHealth Group Incorporated	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0.63%	USA
Linde plc	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	0.59%	Ireland
Schneider Electric SE	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	0.59%	France
Sony Group Corporation	Verarbeitendes Gewerbe/Herstellung von Waren	0.59%	Japan
Bank of New York Mellon Corp	Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	0.57%	USA



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

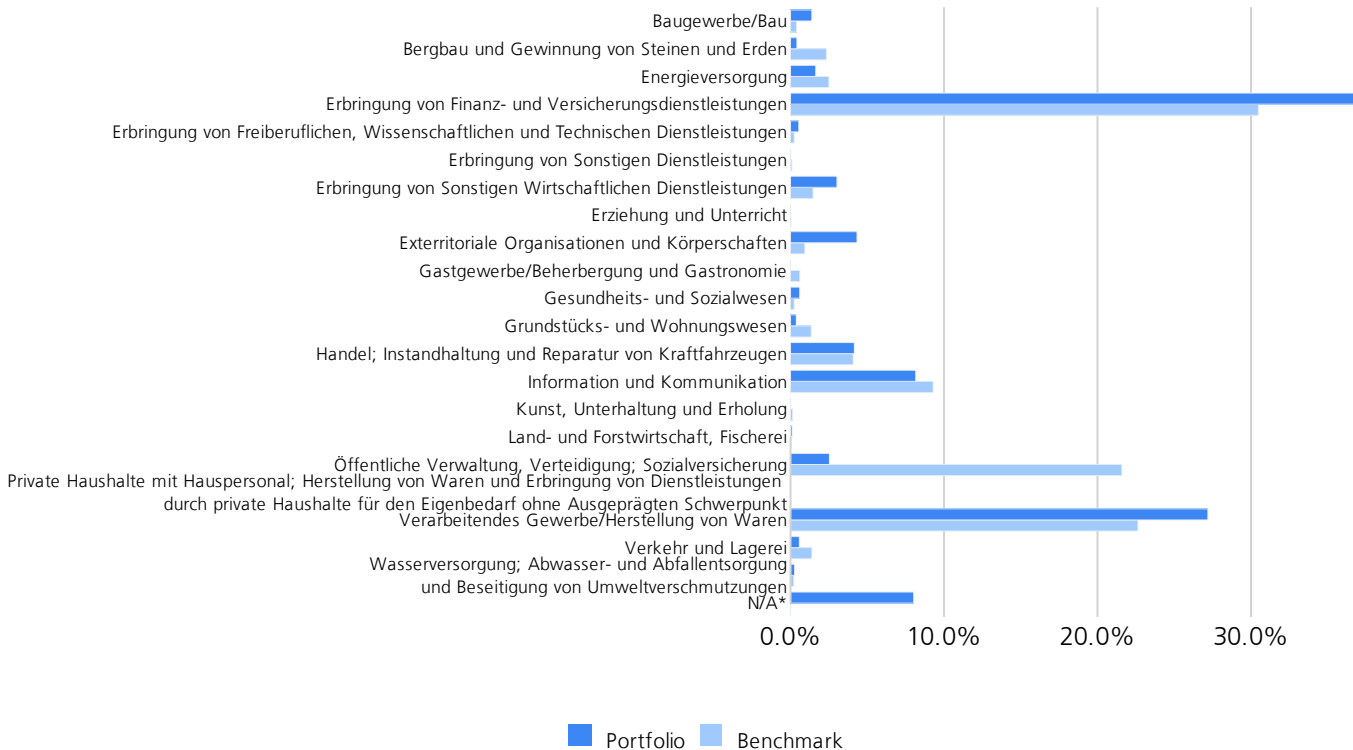
Der Anteil an nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen nach Artikel 9(2) und Angaben zur Vermögensallokation werden in untenstehender Frage beantwortet.

Wie sah die Vermögensallokation aus?



In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Wegen mangelnder Datenverfügbarkeit können Subsektoren nicht angezeigt werden.



*Diese Klassifizierung umfasst alle Bestände, für die keine NACE-Klassifizierung gefunden oder geschätzt werden kann; Liquidität ist darin enthalten.

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Wirtschaftstätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Investitionsausgaben (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, z.B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben (Opex)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



Inwiefern wurden nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht?

Der Fonds verfolgte in der Berichtsperiode keine Investitionen im Einklang mit der EU-Taxonomie.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?

Ja

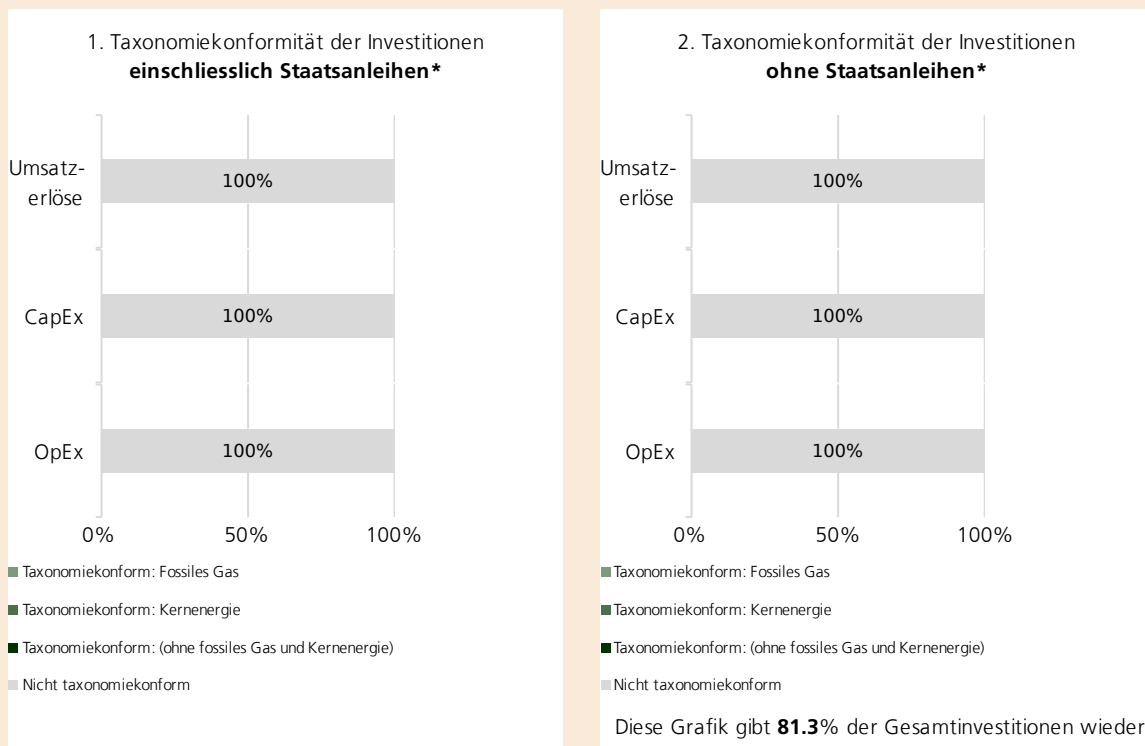
In fossiles Gas

In Kernenergie

Nein

¹Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in grüner Farbe. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzproduktes einschliesslich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.



*Für die Zwecke dieser Grafiken umfasst der Begriff "Staatsanleihen" alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?

Angaben zu Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten werden in der Tabelle zusammengefasst. Wenn keine Angaben verfügbar sind, wird die Tabelle ebenfalls keine Angaben enthalten.

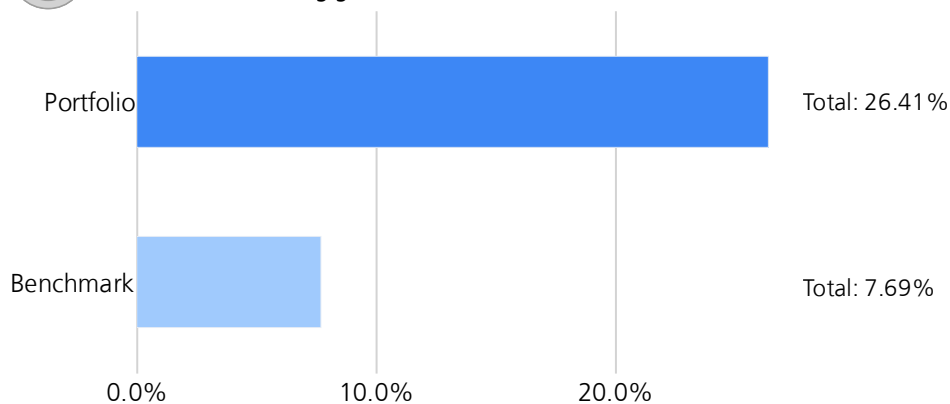
Issuer Name	Nace Sektor	Total Eligible Activity Revenue	Total Aligned Revenue	Total Likely Aligned Revenue	Total Potentially Aligned Revenue	Portfolio Gewicht (Consol.)
Vestas Wind Systems A/S	Manufacturing	100.00%	96.00%	0.00%	0.00%	0.06%
Redeia Corporacion SA	Construction	82.70%	79.20%	0.00%	0.00%	0.03%
Orsted A/S	Electricity, Gas, Steam and Air Conditioning Supply	73.00%	73.00%	0.00%	0.00%	0.20%
National Grid PLC	Electricity, Gas, Steam and Air Conditioning Supply	71.00%	67.00%	0.00%	0.00%	0.46%
National Grid Electricity Transmission Plc	Financial and Insurance Activities	71.00%	67.00%	0.00%	0.00%	0.02%
VERBUND AG	Electricity, Gas, Steam and Air Conditioning Supply	52.00%	44.90%	0.00%	0.00%	0.03%
Siemens Energy AG	Manufacturing	73.40%	37.50%	0.00%	0.00%	0.09%
Schneider Electric SE	Manufacturing	29.00%	20.00%	0.00%	0.00%	0.73%
Compagnie de Saint-Gobain SA	Manufacturing	18.00%	16.80%	0.00%	0.00%	0.12%
Siemens Aktiengesellschaft	Manufacturing	20.30%	16.50%	0.00%	0.00%	0.53%

Wie hat sich der Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?


Da im vorangegangenen Berichtsjahr keine Daten verfügbar waren, erübrigt sich ein Vorjahresvergleich.

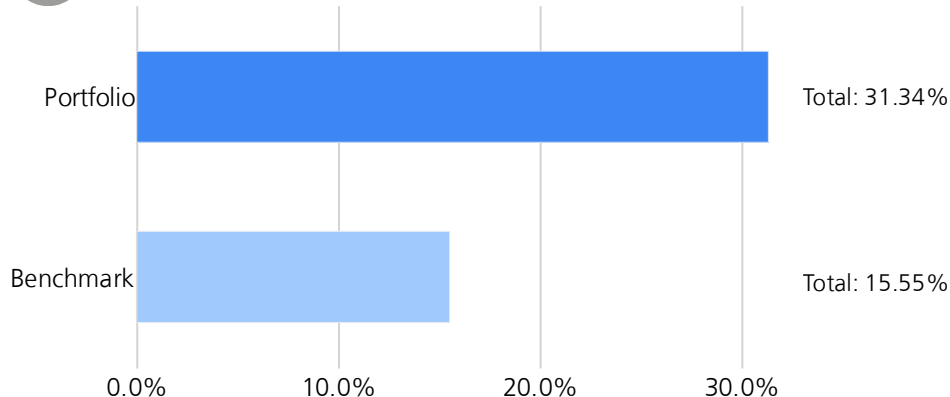
 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.

 **Wie hoch war der Anteil der nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden?**




Das Diagramm zeigt die prozentualen Umsätze der im Portfolio des Fonds enthaltenen Unternehmungen und der der Benchmark, welche nicht EU-Taxonomie konform, jedoch im Einklang mit den sich aus den SDGs ergebenden Umweltzielen gemäss Art. 2 (17) SFDR investiert worden sind. Darüber hinaus erzielte das Asset Management mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen mit einer Quote von 93.53%, indem das Portfolio auf eine Reduktion der CO₂e-Emissionen im Sinn von Artikel 9(3) SFDR ausgerichtet wurde.

 **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**



Das Diagramm zeigt die prozentualen Anteile der im Portfolio des Fonds enthaltenen Unternehmungen und der der Benchmark, welche nicht EU-Taxonomie konform, jedoch im Einklang mit den sich aus den SDGs ergebenden sozialen Zielen gemäss Art. 2 (17) SFDR investiert worden sind.

 **Welche Investitionen fallen unter „nicht nachhaltige Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Nicht nachhaltige Investitionen umfassten Derivate und flüssige Mittel. Diese erfüllten nicht den sozialen und ökologischen Mindestschutz.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung des nachhaltigen Investitionsziel ergriffen?

Im Berichtszeitraum förderte das Asset Management durch Investment Stewardship und Kapitalallokation nachhaltige Geschäftspraktiken und die Einhaltung anerkannter internationaler Prinzipien und ESG-Best-Practice-Standards. Dementsprechend stand er im Dialog mit den Managementteams der investierten Unternehmen. Darüber hinaus hat er sich im Rahmen der United Nations Collaboration Platform for Responsible Investment (UN PRI) und bei Investoreninitiativen engagiert. Das Abstimmungsverhalten basierte auf den schweizerischen und internationalen Corporate-Governance-Regeln sowie auf den Prinzipien des UN Global Compact und den SDGs. Weitere Informationen finden Sie unter: Swisscanto | Proxy Voting Dashboard (issgovernance.com)
<https://www.swisscanto.com/int/de/nachhaltigkeit/investment-stewardship.html>

Swisscanto | Proxy Voting Dashboard (issgovernance.com)

<https://www.swisscanto.com/int/de/nachhaltigkeit/investment-stewardship.html>



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Nachhaltigkeitsreferenzwert abgeschnitten?

Es wurde kein Index als Referenzwert zur Erreichung der nachhaltigen Investitionsziele bestimmt.

Wie unterschied sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?

Nicht anwendbar.

Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf das nachhaltige Investitionsziel bestimmt wird?

Nicht anwendbar.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?

Nicht anwendbar.

Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?

Nicht anwendbar.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das nachhaltige Ziel des Finanzprodukts erreicht wird.